



Grüß Gott!

„Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit“ – so beginnt das 3. Kapitel des alttestamentlichen Buches Kohelet. Nach diesem Beginn folgt eine längere Aufzählung von allem, für das es eine bestimmte Zeit gibt, immer in Gegensatzpaaren aufgeführt: Gebären und Sterben, Lachen und Weinen, Töten und Heilen, Lieben und Hassen. Das Buch zählt zu den alttestamentlichen Büchern der Weisheit, die uns eine sinnvolle Lebensführung empfehlen wollen. Gerade dieser Text wird immer wieder zitiert und eine Vielzahl von Ratschlägen wird daraus abgeleitet.

Mir sind drei davon wichtig. Zunächst der Rat, im Jetzt zu leben. Viele Menschen, auch ich, laufen immer wieder Gefahr, mit ihren Gedanken vor allem in der Zukunft zu sein, sie zu planen. Natürlich muss der Mensch planen, doch darüber darf die Gegenwart nicht in Vergessenheit geraten. Wenn wir mit den Gedanken ständig in der Zukunft sind, ist Hektik, innere Unruhe und daraus große Unzufriedenheit die Folge. Damit verbunden ist der zweite Tipp: Geduld zu haben. Das ist leichter gesagt, als getan. Alles hat seine Zeit, ich muss auch warten können.

Und der dritte Ratschlag: Das Buch Kohelet ist Teil der Bibel und will etwas von Gott verkünden. Für mich ergibt sich daraus: Wenn alles im Leben seine Zeit hat, will ich im Leben auch für Gott Zeit haben, der mir alle Zeit schenkt.

Als Resümee schreibt Kohelet: Es gibt kein in allem Tun gründendes Glück, es sei denn, ein jeder freut sich und so verschafft er sich Glück, während er noch lebt, wobei zugleich immer, wenn ein Mensch isst und trinkt und durch seinen ganzen Besitz das Glück kennenlernt, das ein Geschenk Gottes ist. (3,12)

Im Jetzt leben, Geduld haben und für Gott Zeit haben sind konkrete Wege, um alles anzunehmen, was täglich kommt und in allem etwas Geschenkhafes zu finden, was uns dankbar sein lässt.

Einen guten Sommer wünscht euch
Pfarrer Paul Burtscher

**Jesus lässt seine Leute
auch ruhen:
Sie dürfen in der Sonne sitzen,
ohne ständig
geistliche Gedanken zu haben.**

Helmut Thielicke



Foto: Peter Friebe

**Wir sollten uns Zeit nehmen,
Gott zu suchen
und das Leben zu finden.
Bei ihm ist die Quelle.**

Peter Hahne



Foto Michael Tillmann



Foto: Peter Kane

Gottesdienstordnung

für 4 Wochen

11. Juli – 8. August 2021

SO 11.07.	15. Sonntag im Jahreskreis
10:15	Eucharistiefeier
DI 13.07.	
08:00	Messfeier
MI 14.07.	
11:00	Tauffeier
DO 15.07.	
08:00	Messfeier
FR 16.07.	
11:15	Andacht Wallfahrtsgruppe
14:00	Trauung Simma/Muxel
SA 17.07.	
08:00	Messfeier
SO 18.07.	16. Sonntag im Jahreskreis
10:15	Eucharistiefeier
	1. Jahrtag Manfred Thalmann
18:00	<i>Musica Sacra</i> , Sonntagsmusik
	<i>J.G. Rheinberger: Missa in A-Dur, op. 126</i> Birgit Plankel, Sopran; Marion Lins, Sopran; Anna Welte, Alt; Chor Musica Sacra; Helmut Binder, Orgel; David Burgstaller, Leitung; Renate Bauer, Impulsgedanken
DI 20.07.	
08:00	Messfeier
DO 22.07.	
08:00	Messfeier
FR 23.07.	
14:00	Trauung Winder/Muxel
SA 24.07.	
08:00	Messfeier
SO 25.07.	17. Sonntag im Jahreskreis
10:15	Eucharistiefeier mit „Basilika klingt“ <i>ChristophorusAktion/Fahrzeugsegnung</i>
MI 28.07.	
17:00	Kirchenführung Wallfahrtsgruppe
DO 29.07.	
08:00	Messfeier
SA 31.07.	
08:00	Messfeier
10:30	Tauffeier
SO 01.08.	18. Sonntag im Jahreskreis
10:15	Eucharistiefeier mit „Basilika klingt“
DO 05.08.	
08:00	Messfeier
FR 06.08.	
14:00	Trauung Golz/Moosmann
SA 07.08.	
08:00	Messfeier
14:00	Trauung Kessler/Bauer
SO 08.08.	19. Sonntag im Jahreskreis
10:15	Eucharistiefeier
	<i>Caritas-Augustsammlung</i>
17:00	Barockkonzert



Papst Franziskus richtet für die katholische Kirche einen neuen „Welttag“ ein: Er soll „Großeltern und älteren Menschen“ gewidmet sein und jedes Jahr am vierten Sonntag im Juli begangen werden (2021: 25. Juli). Der neue Welttag ist mit dem liturgischen Gedenktag für Joachim und Anna, den Großeltern Jesu, verknüpft, den die Kirche am 26. Juli feiert. Oft würden Großeltern „vergessen“, so Franziskus, doch das dürfe nicht sein.

Informationen und Termine

25.7. ChristophorusAktion und Fahrzeugsegnung

An diesem Sonntag spenden wir aus Dankbarkeit einen ZehntelCent pro unfallfreiem Kilometer für Fahrzeuge, die in den Missionsländern dringend gebraucht werden. Unser Dank kommt den Bedürftigen zugute. Am Schluss der Messe werden mit ausführlichem SEGEN auch die Fahrzeuge der Messbesucher gesegnet.

25.7. und 1.8. BASILIKA KLINGT

Jeweils um 10.15 Uhr gestalten Mitglieder der Wiener Symphoniker die Eucharistiefeier mit „erlösender“ Musik von Bach, Purcell, Pirschner und Corelli in der Basilika.

Am Sonntag, 25.7. mit Christian Birnbaum, Violine; Lea Müller, Mezzosopran; Helmut Binder, Orgel.

Am Sonntag, 1.8. mit Heinrich Bruckner, Trompete und Edeltraud Burtscher, Orgel.

8.8. Caritas-Augustsammlung

Die Corona-Pandemie, die Dürrekatastrophen und mangelnde medizinische Hilfe setzen den Völkern in Afrika sehr zu. Der Hunger breitet sich weiter aus und die Chancen für eine gute Zukunft sind ungewiss – wenn wir nicht helfen! Bitte spenden Sie an diesem Sonntag oder auf das Konto der Caritas für die dramatische Lage im Kongo, Südsudan und Pakistan. Vielen Dank!

8.8. Barockkonzert der Wiener Symphoniker um 17.00 Uhr

Wir freuen uns, dass das bekannte Barockkonzert, unter der Leitung von Christian Birnbaum, wieder stattfinden kann, heuer um 17.00 Uhr! In Anlehnung an die überstandene Corona-Pandemie steht das Konzert unter dem Thema „Krieg und Erlösung“. Eintritt € 29,00, mit Vorweis von „geimpft“ oder „getestet“.

Anmeldung und Reservierung bitte an das Basilikabüro, per E-Mail oder Telefon.

Basilikabüro: teilweise geöffnet, immer erreichbar!

In den Sommerwochen sind die Öffnungszeiten Montag und Donnerstag, 9 – 11 Uhr.

Der Pfarrer ist für Sie da unter 0676 832408137; die Sekretärin ist erreichbar unter 0664 73137542.

Pfarrer Paul ist von 12. – 31.8. im Urlaub.

Restaurierungsmaßnahmen an den Kreuzwegstationen

Die Bildtafeln im Kreuzweg der Außenfassade der Basilika (südseitig) bedürfen einer Restaurierung. Witterungseinflüsse machen es notwendig. Die Restauratorin Frau Mag. Scheel (Wien) wird ab 19. Juli für diese Arbeiten einige Tage nach Bildstein kommen.

Impressum

Pfarramt Maria Bildstein, Dorf 84
T: 05572/58367
T (Pfarrer): 0676/832408137

www.maria-bildstein.at
pfarramt@maria-bildstein.at
Bürozeiten: MO – FR 9:00 – 11:00 h

